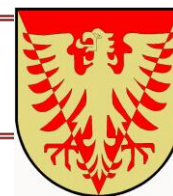

Ortsgemeinde Obererbach



Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderats

Tag	Mittwoch, 12. Dezember 2018
Ort	Bürgerhaus, Obererbach
Beginn der Sitzung	19:00 Uhr
Ende der Sitzung	21:15 Uhr

anwesend

1. Ortsbürgermeister Erhard Schneider
2. Beigeordneter Heinz Rosenbach
3. Christiana Becker
4. Annette Hausmann
5. Jochen Heinemann
6. Martin Heinemann
7. Alexander Kölschbach
8. Carina Löhr
9. Albino Magalhaes
10. Elke Neschen
11. Robin Schütz

abwesend

Marcus Follmann
Dr. Jochen Schwaerzel

sonstige Teilnehmer

Christian Funk, Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

Schriftführerin

Christiana Becker

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen.

Die gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder beträgt: 13

Der Ortsgemeinderat ist beschlussfähig.

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung

1. pp...

Öffentliche Sitzung

2. Informationen des Ortsbürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde
4. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2019/2020
5. Weihnachtsmarkt am 15. Dezember 2018
6. Offene Haushaltspositionen
7. Verschiedenes

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese um den folgenden Tagesordnungspunkt im öffentlichen Teil zu erweitern:

TOP 8 Brückenüberprüfung Ortsgemeinde Obererbach

Der Ortsgemeinderat ist damit einverstanden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen)

Nichtöffentliche Sitzung

PP...

Öffentliche Sitzung

TOP 2 Informationen des Ortsbürgermeisters

- Ortsbürgermeister Schneider hat an den Landesbetrieb Mobilität (LBM) eine Anfrage betreffend dem Zustandsbericht der K 38, K 48 und K 52 gestellt. Eine Antwort steht noch aus.
Weiterhin hat der Vorsitzende Herrn Willwacher, Straßenmeisterei, betreffend der Bankette Richtung Bachenberg (K 40) und wegen der Erneuerung eines Brückengeländers K 38 angesprochen. Die Maßnahmen sollen möglichst im Frühjahr 2019 angegangen werden.
- Bezüglich der „Bahnhofgaststätte“ teil die ADD mit, dass ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn möglich ist. Am 17.12.2018 ist eine Besprechung mit der Bauverwaltung der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen vorgesehen.
- Bei den Wahlen am 26.05.2019 sind alle Mitglieder des Ortsgemeinderates im Einsatz.
Der Wahlvorstand setzt sich aus dem Wahlleiter Erhard Schneider und dem Stellvertreter Marcus Follmann zusammen, ferner aus Heinz Rosenbach und Christiana Becker als Schriftführer/in. Für die Computereingabe stellen sich Alexander Kölschbach und Carina Löhr zur Verfügung. Entsprechende Schulungen seitens der Verbandsgemeindeverwaltung sind vorgesehen. Die Schriftführer werden am 07. und 08.05.2019 geschult, die Schulung für die Computereingaben finden am 15. und 16.05.2019 statt. Die Schulung der Wahlvorsteher ist am 06. und 13.05.2019.
Wahlvorschläge müssen bis 08.04.2019, 18:00 Uhr eingehen. Am 09.04.2019 soll in Obererbach über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge entschieden werden.
Die konstituierenden Sitzungen finden ab Juli 2019 statt.

Am 26. Mai 2019 finden folgende Wahlen statt:

Europawahl (Briefwahl wird in Altenkirchen ausgezählt), Kreistag, Landrat, Bürgermeister Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, Verbandsgemeinderat Altenkirchen-Flammersfeld, Ortsbürgermeister und Ortsgemeinderat.

- Betreffend Mobilität im Alter/Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei“ für Männer und Frauen zwischen 62 und 77 Jahren wird nunmehr auch ein Fahrdienst bzw. Auto durch die Verbandsgemeinde bereitgestellt, um z. B. Fahrten zu Krankenhäusern zu ermöglichen
- Die Verbandsgemeinde- und auch die Kreisumlage bleiben unverändert.
- Die Stelle für den/die Bürgermeister/in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld wird öffentlich in der Rhein- Zeitung, Mitteilungsblatt sowie auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen ausgeschrieben.
- Bezüglich Mitfahrerbank ist der entsprechende Vertrag mit den Eheleuten Enders unterschrieben worden.
- Zurzeit läuft eine Baumaßnahme betreffend schnelles Internet im Ortsteil Obererbach.
- Laut Mitteilung der Verbandsgemeinde Altenkirchen finden am 24./25./26.12.2018 sowie 30./31.12.2018 und 01.01.2019 keine Bestattungen statt.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

- Frau Doris Monier stellt eine Frage zum schnellen Internet im Ortsteil Obererbach.
- Frau Elke Jung findet die Idee mit den Hundekotbeuteln, die an alle Hundebesitzer/innen verteilt wurden, generell sehr gut, nur dass die Entsorgung der Beutel nicht Zuhause sondern neuerdings in den Kanalschacht vor ihrer Haustüre erfolgt. Sie appelliert daher an in Hundebesitzer/innen, die Beutel im hauseigenen Müll zu entsorgen. Dies sieht der Ortsgemeinderat genauso und appelliert nochmals an alle Hundebesitzer sich entsprechend zu verhalten.

TOP 4 Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2019/2020

Herr Christian Funk, Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, erläutert die Haushaltssatzung. Der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 liegt den Mitgliedern des Ortsgemeinderates vor.

Beschluss:

Es wird der Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden	<u>Haushaltsjahr 2019</u>	<u>Haushaltsjahr 2020</u>
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	577.495 €	650.595 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	654.660 €	626.610 €
der Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	- 77.165 €	23.985 €

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 48.615 €	46.035 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	61.100 €	84.500 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	272.835 €	26.935 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 211.735 €	57.565 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	260.350 €	- 103.600 €
Veränderung der liquiden Mittel	- 114.700 €	99.250 €

§ 2**Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf	0 €	0 €
verzinsten Kredite auf	150.000 €	0 €
zusammen auf	150.000 €	0 €

§ 3**Verpflichtungsermächtigungen**

	<u>Haushaltsjahr 2019</u>	<u>Haushaltsjahr 2020</u>
Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf	0 €	0 €
Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf	0 €	0 €

§ 4**Steuerhebesätze**

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:	<u>Haushaltsjahr 2019</u>	<u>Haushaltsjahr 2020</u>
1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	400 v. H.	400 v. H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	400 v. H.	400 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	400 v. H.	400 v. H.
Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden		
für den ersten Hund	48 €	48 €
für den zweiten Hund	60 €	60 €
für jeden weiteren Hund	60 €	60 €
für jeden gefährlichen Hund	660 €	660 €

§ 5 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2017 beträgt	896.942 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2018 beträgt	798.064 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2019 beträgt	720.899 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2020 beträgt	744.884 €.

§ 6 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

	<u>Haushaltsjahr 2019</u>	<u>Haushaltsjahr 2020</u>
Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall überschritten sind.	500 €	500 €

§ 7 Wertgrenze für Investitionen

	<u>Haushaltsjahr 2019</u>	<u>Haushaltsjahr 2020</u>
Investitionen oberhalb der Wertgrenze von sind in der Investitionsübersicht einzeln darzustellen.	0 €	0 €

Abstimmungsergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen)

Ferner geht es hierbei auch um Seite 18 Punkt 5, Bürgersteigneubau entlang der K 52 zwischen den Ortsteilen Niedererbach und Obererbach.

Da die Ortsgemeinde dieses Bauvorhaben auf jeden Fall angehen möchte, soll dies auch ohne öffentliche Mittel erfolgen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen

Ortsbürgermeister Erhard Schneider teilt anschließend mit, dass er mit Herrn Ralf Lichtenthäler, Kreisverwaltung Altenkirchen, in Kontakt stehe bezüglich anderweitiger Zuschüsse.

TOP 5 Weihnachtsmarkt Obererbach am 15. Dezember 2018

Der diesjährige Weihnachtsmarkt findet am 15. Dezember 2018 im und am Bürgerhaus Obererbach statt. Bis dato haben sich 30 Stände angemeldet. Es ist ein Flyer erstellt worden. Dieser wurde in den angrenzenden Ortsgemeinden verteilt, sowie an diversen Stellen ausgelegt. Im Bürgerhaus wird es Kaffee und Kuchen geben, ferner im Außenbereich Waffeln, Knödel, Krustenbraten, Kartoffelpuffer und Wildbratwurst sowie diverse Kalt- als auch Heißgetränke.

Die Ortsgemeinde und die ansässigen Vereine freuen sich daher auf einen schönen Weihnachtsmarkt.

TOP 6 Offene Haushaltspositionen

Offene Haushaltspositionen, dies sind u. a. die Sitzbänke, Strom in der Garage am Friedhof, Regale in der Garage am Friedhof, Friedhofsbepflanzung, Orientierungsschild/Leitsystem, Gehwegsanierung, Gehwegsanierung Hauptstraße, neues Brückengeländer, Bankette Richtung Bachenberg. Hier erhofft sich Ortsbürgermeister Schneider noch auf eine Erledigung bis zum Ende seiner Amtszeit als Ortsbürgermeister im Mai 2019.

TOP 7 Verschiedenes

- Das Neujahressen des Ortsgemeinderates Obererbach findet am 12. Januar 2019 im Restaurant Germania in Wissen statt. Abfahrt ab 17:22 Uhr ab Bahnhof Obererbach. Rückfahrt entweder um 22.07 Uhr, 23.07 Uhr oder letzte Möglichkeit mit der Bahn um 0:47 Uhr.
- Der Ausflug des Ortsgemeinderates Obererbach findet vom 17 -1 9. Mai 2019 statt, u.a. mit dem Besuch des Kohlekraftwerkes Weisweiler.
- Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates findet am Donnerstag, den 10. Januar 2019, 20:00 Uhr im Bürgerhaus statt.

TOP 8 Brückenüberprüfung Ortsgemeinde Obererbach

Die überprüften Brücken erhielten eine Benotung sowie erforderliche Maßnahmen, die in folgende Kategorien aufgeteilt sind:

1. Umgehende Erledigung
2. Kurzfristige Erledigung
3. Mittelfristige Erledigung
4. Langfristige Erledigung

Da diesbezüglich Mittel in den Haushalt 2019/2020 eingestellt werden müssen, beschäftigte sich der Ortsgemeinderat im ersten Schritt mit den umgehend und kurzfristig erforderlichen Maßnahmen und deren Kosten.

- a. Brücke auf den Eichen, Note 2,3, Erledigung umgehend, anfallende Kosten ca. 500 €
- b. Brücke Bachstraße, Hacksen, Note 2,9, Erledigung kurzfristig, anfallende Kosten ca. 1.400 €, mittelfristig anfallende Kosten ca. 1.800 €, langfristig anfallende Kosten ca. 7.900 €
- c. Brücke am Friedhof, Note 3,4, Erledigung umgehend, anfallender Kosten ca. 4.600 €, kurzfristig anfallende Kosten ca. 1.500 €, mittelfristig anfallende Kosten ca. 6.100 €

Die Kosten der Überprüfung der Brücken beträgt 2.475 €.

Im Haushalt 2019/2020 müssen 8.0000 € eingestellt werden, um die Sanierungen zu ermöglichen. Im Haushalt vorgesehen sind 15.000 €.
